

ElektroantriebstechnikerIn

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

Elektroantriebstechnikerinnen und Elektroantriebstechniker entwickeln, installieren und warten elektrische Antriebssysteme für Maschinen, Fahrzeuge und Roboter. Sie konstruieren und optimieren Motoren, Steuerungen und Energieübertragungssysteme, um Leistungsfähigkeit und Energieeffizienz zu erreichen. In der Automobilindustrie tragen sie zur Entwicklung umweltfreundlicher Fahrzeuge bei, sie berücksichtigen z. B. Aspekte der Anspeisung, Drehzahlsteuerung, Regelung usw. (mit einer engen Verbindung zur Leistungselektronik). Weitere Aufgabenbereiche für Elektroantriebstechnikerinnen und Elektroantriebstechniker sind z. B. die Optimierungs- und Anwendungsmöglichkeiten von Transformatoren und Transduktoren (Magnetverstärker - Bauteil zur Messung von Strömen). Sie führen Tests durch, analysieren die Systemleistung und passen die Technik an spezifische Anforderungen an, wobei sie Leistung und Innovation mit ökologischen Aspekten und Kosten abwägen.

Einkommen

ElektroantriebstechnikerInnen verdienen ab 2.920 bis 4.340 Euro brutto pro Monat.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: ab 2.920 Euro brutto
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: ab 3.340 Euro brutto
- Akademischer Beruf: ab 4.340 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

Elektroantriebstechnikerinnen und Elektroantriebstechniker arbeiten in der Automobilindustrie, in Maschinenbauunternehmen sowie bei Herstellern von Antriebssystemen, vor allem in Großbetrieben der Elektroindustrie, aber auch in kleineren und mittleren Gewerbebetrieben, die Elektrogeräte und Elektromaschinen einzeln oder in Kleinserien herstellen, warten und reparieren. Beschäftigungsmöglichkeiten bestehen auch bei den Österreichischen Bundesbahnen und in Handelsbetrieben für Elektrogeräte mit eigenen Service- bzw. Reparaturabteilungen.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **28**  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Bussysteme
- C
- C++
- Datenbankmanagementsysteme
- Elektronikkenntnisse
- Entwicklung von Elektromotoren
- MatLab
- SIMATIC WinCC
- Simulation
- Simulink
- Steuerungs- und Regelungstechnik

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Antriebstechnik
- Elektroanlagenbau

- Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Arbeit mit Geräten, Maschinen und Anlagen
 - Arbeit mit elektronisch gesteuerten Produktionsanlagen
- Arbeit mit Plänen, Skizzen und Modellen
 - Arbeit mit Modellen (z. B. Anfertigung von 3D-Modellen)
- Automatisierungstechnik
 - Prozessleittechnik (z. B. Prozessleitsysteme)
- Bauplanungskennnisse
 - CAD-Systeme Architektur, Raumplanung und Bauwesen (z. B. AutoCAD)
- Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse
 - Elektro- und Telekommunikationsprodukte (z. B. Elektrogeräte)
- Elektrische Energietechnikenkenntnisse
 - Elektrische Antriebstechnik (z. B. Simulation von Elektromotoren, Prüfung von Elektromotoren, Reparatur von Generatoren, Entwicklung von Generatoren, Entwicklung von elektrischen Antriebssystemen, Entwicklung von Elektromotoren)
 - Leistungselektronik (z. B. Entwicklung von Leistungselektronik, Stromrichtertechnik)
- Elektronikkenntnisse
 - Bustechnik
 - Funktionsüberprüfung an elektronischen Anlagen
 - CAD-Systeme Elektronik (z. B. WSCAD SUITE)
- Elektrotechnikenkenntnisse
 - Elektroanlagenbau (z. B. CAD-Systeme Elektrotechnik)
 - Elektromechanik (z. B. Inbetriebnahme von elektromechanischen Maschinen und Anlagen, Anschließen von elektromechanischen Maschinen)
 - Mechatronik (z. B. Servotechnik)
- Energietechnik-Kenntnisse
 - Energiespeicherung
- Fahrzeugbaukenntnisse
 - Schienenfahrzeugbau
- Fahrzeugtechnik-Kenntnisse
 - Kraftfahrzeugtechnik (z. B. Kfz-Elektronik)
- Fremdsprachenkenntnisse
 - Englisch (z. B. Technisches Englisch)
- Herstellung von Elektroprodukten
 - Elektromotorenerzeugung
 - Herstellung von elektronischen Schaltungen
- Maschinenbaukenntnisse
 - Anlagenbau
 - Antriebstechnik (z. B. Entwicklung von Hybridantrieben, Reparatur von Hybridantrieben)
 - Bau von Kraftmaschinen
 - CAD-Systeme Maschinenbau
 - Maschinenprüfung (z. B. HiL)
 - Fluidtechnik (z. B. Hydrauliktechnik)
- Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
 - Durchführung von Messungen und Tests
 - Messtechnik (z. B. Elektrische Messtechnik)
 - Steuerungs- und Regelungstechnik (z. B. Regelungstechnik, SPS - Speicherprogrammierbare Steuerung)
- Netzwerktechnik-Kenntnisse
- Projektmanagement-Kenntnisse

- Umwelttechnikenkenntnisse
 - Energiemanagement (z. B. Energiespartechnik)
- Wissenschaftliches Fachwissen Technik und Formalwissenschaften
 - Ingenieurwissenschaften (z. B. Technische Mechanik, Technische Naturwissenschaften, Industrie 4.0)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Analytische Fähigkeiten
- Einsatzbereitschaft
 - Flexibilität
 - Offenheit für neue Herausforderungen
- Genauigkeit
- Lernbereitschaft
 - Neugier
 - Selbstgesteuertes Lernen
- Teamfähigkeit

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
Beschreibung: ElektroantriebstechnikerInnen sind in der Lage berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte in der Planung und Entwicklung sowie in der Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation routiniert zu nutzen und Maschinen und Anlagen zu steuern. Sie können standardisierte Lösungen anwenden, aber auch neue Lösungsansätze entwickeln. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften und sorgen in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung dieser Regeln.							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	ElektroantriebstechnikerInnen müssen sowohl allgemeine als auch berufsspezifische digitale Anwendungen, Maschinen und Anlagen (z. B. Autonome Transportsysteme, Echtzeitdatensysteme, Embedded Systems, Industrieroboter, Maschinendatenerfassung, Vernetzte Produktionssysteme selbstständig und sicher anwenden können sowie auch komplexe und unvorhergesehene Aufgaben flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	ElektroantriebstechnikerInnen müssen Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können, aus den gewonnenen Daten selbstständig Konzepte und Empfehlungen ableiten und in ihrer Arbeit umsetzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	ElektroantriebstechnikerInnen verwenden digitale Anwendungen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation mit KollegInnen und Kundinnen und Kunden auf sicherem Niveau.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	ElektroantriebstechnikerInnen müssen digitale Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	ElektroantriebstechnikerInnen müssen die allgemeinen und betrieblichen Konzepte des Datenschutzes und der Datensicherheit verstehen, eigenständig auf ihre Tätigkeit anwenden können sowie Bedrohungspotenziale erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	ElektroantriebstechnikerInnen entwickeln selbstständig und im Team digitale Lösungen für komplexe berufsspezifische Fragestellungen. Sie erkennen Probleme und Fehlerquellen digitaler Anwendungen, arbeiten an deren Behebung mit und entwickeln Anwendungen weiter.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

Ausbildung

BMS - Berufsbildende mittlere Schule

- Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik

- Maschinenbau, Kfz, Metalltechnik

BHS - Berufsbildende höhere Schule [nqr^v](#)

- Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- Maschinenbau, Kfz, Metalltechnik

Hochschulstudien [nqr^{viii}](#) [nqr^{viii}](#)

- Technik, Ingenieurwesen
 - Elektrotechnik
 - Mechatronik

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Bussysteme
- CNC - Computerized Numerical Control
- Elektrische Antriebstechnik
- Maschinenbau
- Mechatronik
- Mikrosystemtechnik
- Netzwerktechnik
- Prozessleittechnik
- SPS - Speicherprogrammierbare Steuerung
- Steuer- und Regelungstechnik

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Werkmeisterprüfung für Elektrotechnik
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- Hochschulstudien - Elektrotechnik
- Hochschulstudien - Mechatronik

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- CAD-Kenntnisse
- Qualitätsmanagement
- Technische Dokumentation
- Wissensmanagement

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Innung der MechatronikerInnen [↗](#)
- Schulungszentrum Fohnsdorf [↗](#)
- Hersteller- und Zulieferbetriebe
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Werkmeisterschulen
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- BHS - Maschinenbau, Kfz, Metalltechnik
- Kollegs
- Fachhochschulen
- Universitäten

Deutschkenntnisse nach GERS

B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse

Sie müssen zum Teil umfangreiche mündliche und schriftliche Arbeitsanweisungen verstehen und ausführen können. Im Team und mit Kolleginnen und Kollegen anderer Fachabteilungen kommunizieren sie vor allem mündlich und müssen auch schriftliche Dokumentationen, Anleitungen, Pläne etc. lesen, verstehen und teilweise selbst erstellen. In Tätigkeitsbereichen in denen sie Kontakt zu Kundinnen und Kunden haben, ergeben sich höhere Anforderungen an die Deutschkenntnisse.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit

Freier Beruf:

- IngenieurkonsulentIn
- Patentanwalt/-anwältin

Reglementiertes Gewerbe:

- Elektrotechnik
- Ingenieurbüros (Beratende IngenieurInnen)
- MechatronikerIn für Maschinen- und Fertigungstechnik; MechatronikerIn für Elektronik, Büro- und EDV-Systemtechnik; MechatronikerIn für Elektromaschinenbau und Automatisierung; MechatronikerIn für Medizingerätetechnik (verbundenes Handwerk)

Berufsspezialisierungen

EntwicklungstechnikerIn für Antriebstechnik

MotorenbautechnikerIn

RegelungstechnikerIn für Antriebstechnik

TeilkonstrukteurIn für Antriebstechnik

ElektrotechnikerIn für Energie- und Antriebstechnik

IngenieurkonsulentIn für Elektrotechnik

Verwandte Berufe

- AutomatisierungstechnikerIn
- ElektromaschinentechnikerIn
- ElektromechanikerIn
- ElektrotechnikingenieurIn
- MechatronikerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen

Elektrotechnik, Elektronik, Telekommunikation, IT

- **Elektromechanik, Elektromaschinen**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 620119 Antriebstechniker/in (DI)
- 624107 Elektrotechniker/in - Energie- und Antriebstechnik (DI)
- 624506 Elektrotechniker/in - Energie- und Antriebstechnik (Ing)
- 624805 Elektrotechniker/in - Energie- und Antriebstechnik

Informationen im Berufslexikon

-  ElektroantriebstechnikerIn (Schule)
-  ElektroantriebstechnikerIn (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass

-  ElektroantriebstechnikerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 21. November 2025.